



**40. AH-Hallenfußballturnier
des SV Alpirsbach-Rötenbach**
am Samstag, 22.03.2025 in der Sporthalle Sulzberg



Mannschaften
VfR Hornberg
SV Seedorf
Spvgg Schiltach
Spvgg Freudenstadt
SV Gültlingen
SV Alpirsbach

Vorrunde

Sp.	Zeit	Mannschaft 1	-	Mannschaft 2	Erg.
1	14:00	VfR Hornberg	-	SV Alpirsbach	
2	14:14	SV Seedorf	-	SV Gültlingen	
3	14:28	Spvgg Freudenstadt	-	Spvgg Schiltach	
4	14:42	VfR Hornberg	-	SV Seedorf	
5	14:56	Spvgg Freudenstadt	-	SV Alpirsbach	
6	15:10	Spvgg Schiltach	-	SV Gültlingen	
7	15:24	SV Seedorf	-	SV Alpirsbach	
8	15:38	VfR Hornberg	-	Spvgg Schiltach	
9	15:52	Spvgg Freudenstadt	-	SV Gültlingen	
10	16:06	SV Seedorf	-	Spvgg Schiltach	
11	16:20	SV Gültlingen	-	SV Alpirsbach	
12	16:34	VfR Hornberg	-	Spvgg Freudenstadt	
13	16:48	Spvgg Schiltach	-	SV Alpirsbach	
14	17:02	SV Seedorf	-	Spvgg Freudenstadt	
15	17:16	VfR Hornberg	-	SV Gültlingen	

Halbfinale

16	17:30	Gruppenerster	-	Gruppenvierter	
17	17:44	Gruppenzweiter	-	Gruppendritter	

Spiel um Platz 3 im Neunmeterschießen

18	17:56	Verlierer Spiel 16	-	Verlierer Spiel 17	
----	-------	--------------------	---	--------------------	--

Finale

19	18:10	Sieger Spiel 16	-	Sieger Spiel 17	
----	-------	-----------------	---	-----------------	--

**Spielzeit 12 Minuten,
anschließend Siegerehrung im Foyer der Sporthalle**

Turnierbestimmungen

- Eine Mannschaft besteht aus Torwart, vier Feldspielern und bis zu fünf Auswechselspielern.
- Die Spiele dauern 12 Minuten ohne Pause und Seitenwechsel. Keine Verlängerung, mit Ausnahme des Endspiels, dieses 1 x 5 Minuten.
- Ein Tor kann aus der eigenen Spielhälfte direkt erzielt werden.
Eine Torwartabwehr innerhalb des eigenen Strafraums ins eigene Tor führt zu einem Eckstoß. Wird der Ball von einem Feldspieler der verteidigten Mannschaft zuletzt berührt, gibt es ebenfalls Eckstoß. Aus einem Eckstoß kann ein Tor erzielt werden.
- Außerhalb des Strafraums (durchgezogener Kreis) wird der Torwart wie ein Feldspieler behandelt.
- Hat der Ball die Torauslinie überschritten, nachdem er zuletzt von einem Angreifer berührt worden ist, darf ihn nur der Torwart wieder ins Spiel bringen.
Der Torwart darf den Ball beliebig ins Spiel bringen. Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die eigene Spielhälfte hinaus, ohne dass ein Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Mittellinie aus zu entscheiden. Spielt ein eigener Spieler den Ball zum Torwart zurück, darf der Torwart den Ball nicht mit der Hand aufnehmen.
- Wenn der Ball die Hallendecke (auch herabhängende Teile) berührt, gibt es für die gegnerische Mannschaft einen indirekten Freistoß. Grundsätzlich können nur indirekte Freistöße ausgeführt werden. Bei Seitenaus über die Markierungslinie wird eingerollt. Strafstöße sind vom gestrichelten Kreis (9m) aus zu treten.
- Spielwertung nach dem Punktsystem. Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz unter Zugrundlegung des Subtraktionsverfahren. Sollte auch danach Punkt- und Torgleichheit bestehen, entscheidet die Mehrzahl der geschossenen Tore.
Danach entscheidet gegebenenfalls ein Strafstoß Schießen.
- Während eines Turniers des Feldes verwiesene Spieler – rote Karte – sind für alle weiteren Spiele des Turniers nicht mehr spielberechtigt.
Bei geringen unsportlichen Verhalten oder bei Fouls kann der Schiedsrichter im Verlauf eines Spiels einen Spieler mit einem Feldverweis auf Zeit (2 Minuten) bestrafen.
- Das Startgeld beträgt **30 Euro** und ist bei Turnierbeginn zu entrichten.
- Jeder Spieler nimmt auf eigene Verantwortung an den Spielen teil.
Ein besonderer Versicherungsschutz, über den der gesetzlichen Krankenkassen hinaus, kann vom Veranstalter nicht übernommen werden.